

Hallesche Strassenbahn in Liqu. in Halle a. S.

Geschäftsstelle in Halle-Nord (Giebichenstein), Seebenerstrasse 62.

Gegründet: 11. bzw. 25./7. 1882. Letzte Statutänd. 14./12. 1899. Konz.-Dauer 35 Jahre ab 1882, verlängert bis 30./9. 1929. Linien: Bahnhof-Markt-Giebichenstein; Bahnhof-Poststr.-Cröllwitz. Betriebslänge 9,41 km, Spurweite 1 m; früher Pferdebetrieb; Einführung des vollständigen elektr. Betriebes im April 1899. Die Kraftstation befindet sich in Giebichenstein. Wagenpark 37 Motor- u. 26 Anhängewagen. Beförd. 1904—1910: 3847236, 4212997, 4583004, 5034908, 5083253, 5183301, 5221176 Pers. Die Ges. hatte an die Stadt Halle 4% der Bruttoeinnahme zu entrichten. An die Stadt Halle wurden exkl. Steuern gezahlt 1904—1910: M. 15128, 16379, 17764, 19286, 19649, 20827, 21056. Die Ges. hat sich verpflichtet, auf Verlangen der Stadt Halle weitere 4 km neue Linien unter besonderen Voraussetzungen zu bauen. Die Stadt Halle war vom Ablauf des 11. Geschäftsj. ab, nachdem der elektr. Betrieb eingeführt ist, berechtigt, das gesamte Unternehmen unter spez. Bedingungen käuflich zu erwerben. Der Magistrat der Stadt Halle hat infolgedessen im März 1909 beschlossen, das gesamte Unternehmen der Ges. am 31./12. 1910 zu den in § 13 des Vertrages vom 20./11. 1897 vereinbarten Bedingungen, d. h. im wesentl. gegen Barzahlung von M. 1250000 A.-K. u. Übernahme der bis dahin ungetilgten Oblig.-Schuld von rund M. 879000 käuflich zu erwerben u. in städtischen Betrieb zu nehmen. Bedingungen des Ankaufs: Die Stadtgemeinde zahlt 1) den Nennwert des A.-K., tritt 2) in sämtl. Schuld- u. Pfandverbindlichkeiten der Unternehmerin, soweit sie nicht nach vertraglich festgesetzten Grundsätzen bereits getilgt sind, ein u. übernimmt 3) neben dem Kaufstempel die laufenden Verbindlichkeiten der Unternehmerin gegen Dritte. Für diesen Kaufpreis geht der gesamte Gesellschaftsbesitz an beweglichen u. unbeweglichen Sachen, Forder. u. Kapitals- bzw. Fondsbeständen mit Ausnahme des R.-F., soweit dieser nicht 10% des A.-K. übersteigt, per 31./12. 1910 an die Stadtgemeinde über. Die G.-V. v. 12./4. 1911 beschloss deshalb die Liquidation der Ges.

Kapital: M. 1250000 in 1200 Aktien I. Em. (Nr. 1—1200) à M. 500 und 650 Aktien II. u. III. Em. (Nr. 1201—1850) à M. 1000. Urspr. M. 600000 in 1200 Aktien à M. 500, erhöht lt. G.-V. v. 15./4. 1891 um M. 75000 in 75 Aktien à M. 1000. Die G.-V. v. 19./11. 1897 beschloss ferner Erhöhung um M. 575000 durch Ausgabe von 575 Aktien III. Em. à M. 1000, sodass jetzt das A.-K. M. 1250000 beträgt. Die Aktien III. Em. wurden den Aktionären 22./9.—10./10. 1898 al pari offeriert und sind ab 1./1. 1899 div.-ber.

Anleihe: M. 1200000 in 4% Teilschuldverschreib. lt. G.-V. v. 19./11. 1897. 800 Stücke à M. 1000 und 800 Stücke à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch Verl. im Juni (zuerst 1899) auf 2./1. bis 1929; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. bis 2./1. 1904 ausgeschlossen. Coup.-Verj.: 4. J. (K.), der Stücke in 30 Jahren. In Umlauf Ende 1910 M. 879000. Zahlst. wie bei Div. Aufgelegt 25./3. 1899 zu 100,25%. Kurs in Leipzig Ende 1899—1910: 100, 95,75, 95, 94, 100, 100,25, 100,75, 100,75, 97, —, 99,50, 100%. Auch not. i. Halle a. S. Dieser Rest der Anleihe wurde von der Stadt Halle selbstschuldnerisch übernommen u. die Stücke dementsprechend abgestempelt.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** In den ersten vier Monaten.

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 500 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 2 St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Konz. u. Bahn anl. 1007305, Grundstück Seebenerstr. 62 125928, Gebäude do. 270920, Kraftstat. 420237, Stromzuführung 218511, Wagen 646260, Kleider u. Ausrüst. 16320, Utensil. 15031, Wagenausbesserung (Reserveteile u. Bestände) 18644, Betriebskto do. 25683, Salz 516, Kaut.-Effekten 34746, Kassa 8, Bankguth. 114979, Debit. 1909, Unterst.-Kassen-Anlage 794, Dienst-Kaut.-Anlage 39786. — Passiva: A.-K. 1250000, Teilschuldverschreib. 879000, do. Amort.-Kto 33000, do. Zs.-Kto 18290, Bahnkörperkonz.-Erwerb- u. Anl.-Amort.-Kto 416769, Ern.-F. 178463 (Rückl. 46000), Kredit. 28959, Unterst.-Kasse 794, Dienst-Kaut. 39786, unerhob. Div. 756, R.-F. 31666 (Rückl. 3995), H. F. Lehmann, Vorschuss 49740, Div. 71875, Tant. an A.-R. 1293, Vortrag 3188. Sa. M. 2957585.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Wagenausbesserung 17873, Gehälter u. Löhne 206317, Betriebs-Kto 56691, Salz 45, Bahnkörperunterhalt. 5543, Kleider-Reparat. 723, Versich. 13776, Abgabe an die Stadt Halle 21056, Steuern 11421, Zs. 49988, Kursverlust 191, z. Ern.-F. 46000, z. Bahnkörper-Konz.-Erwerb- u. Anlage-Amort.-Kto 18000, Gewinn 80354. — Kredit: Vortrag 445, Betriebseinnahmen 526415, Plakate 1024, Div. 97. Sa. M. 527981.

Kurs Ende 1887—1910: In Leipzig: 126,50, 138, 136, 125, 117, 104, 96, 86,25, 97, 85, 120, 106, 92,50, 60, 62, 66, 81,75, 97,75, 132,50, 133, 113,50, 99, 99,25, 101,50%. — Auch notiert in Halle.

Dividenden 1886—1910: 5¹/₅, 6, 6, 6, 6, 5¹/₂, 4¹/₂, 0, 0, 0, 1¹/₅, 1, 1³/₅, 0, 0, 0, 0, 1, 4¹/₂, 6¹/₂, 8¹/₄, 5¹/₂, 4³/₄, 6, 5³/₄%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Liquidator: Gen.-Sekretär Karl Berndt.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Komm.-Rat Dr. Heinr. Lehmann, Stellv. Bankier Alb. Steckner, Justizrat Alb. Herzfeld, Halle; Komm.-Rat A. Bergmann, Berlin.

Zahlstellen: Für Div.: Halle: Gesellschaftskasse, H. F. Lehmann, Reinh. Steckner; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Abteil. Becker & Co. *